

Informationen zu Ostern

Von Thomas Jablonka

17. März 2026, 10:24



→ A UND O:
DER ANFANG UND
DAS ENDE

DER HÖCHSTE
DER KÖNIG



CHRISTUS
ALS
HERR
DER
ZEIT

Erzbistum
Köln



Die Heilige Woche beginnt mit dem Palmsonntag, den wir in gewohnter Weise in unseren Gemeinden feiern dürfen. Bitte beachten Sie die besonderen Zeiten und Orte für die Palmweihe.

Auch den Ostersonntag und den Ostermontag feiern wir in festlicher Weise in unseren Kirchen. Hier haben wir die Gottesdienstordnung den Gegebenheiten angepasst, so dass wir in allen Kirchen auch in diesem Jahr Gottesdienste anbieten können. Bitte achten Sie auch hier auf unsere aktuellen Veröffentlichungen.

Das Österliche Triduum können wir, aufgrund der zur Verfügung stehenden beiden Priester, jedoch nur zweimal in unserem Bereich anbieten.

Nach Abstimmung mit dem Pastoralteam und den Ortsausschüssen feiern wir zum einen den Gründonnerstag, den Karfreitag und die Osternacht in St. Hubertus Reuschenberg. Diese Feier wird besonders für die Kommunionkinder und ihre Familien gestaltet.

Auch wenn es natürlich schwierig ist, haben wir uns entschlossen das zweite Österliche Triduum auf drei Orte aufzuteilen. Schwierig deswegen, weil die drei Gottesdienste von Gründonnerstag, Karfreitag und die Osternacht eine Einheit darstellen. Es geht eigentlich kaum, nur einen oder zwei Gottesdienste mitzufeiern, weil dann ein wesentlicher, Teil fehlt.

Man merkt es am leichtesten am Kreuzzeichen. Damit beginnt die Messe am Gründonnerstag. Doch der Schlussegens, bei dem wir wieder das gemeinsame Kreuzzeichen machen, wird erst in der Osternacht gespendet. Darum in diesem Jahr die besondere Einladung für den Gründonnerstag um 18.00 Uhr zur Feier des letzten Abendmahles nach St. Martinus in Holzheim, zur Karfreitagsliturgie um 15.00 Uhr nach St. Stephanus in Grefrath und zur Feier der Osternacht um 21.00 Uhr in St. Pankratius in Glehn.

Wir hoffen, dass viele an allen drei Feiern teilnehmen können!

Thomas Jablonka
(Pfarrvikar)